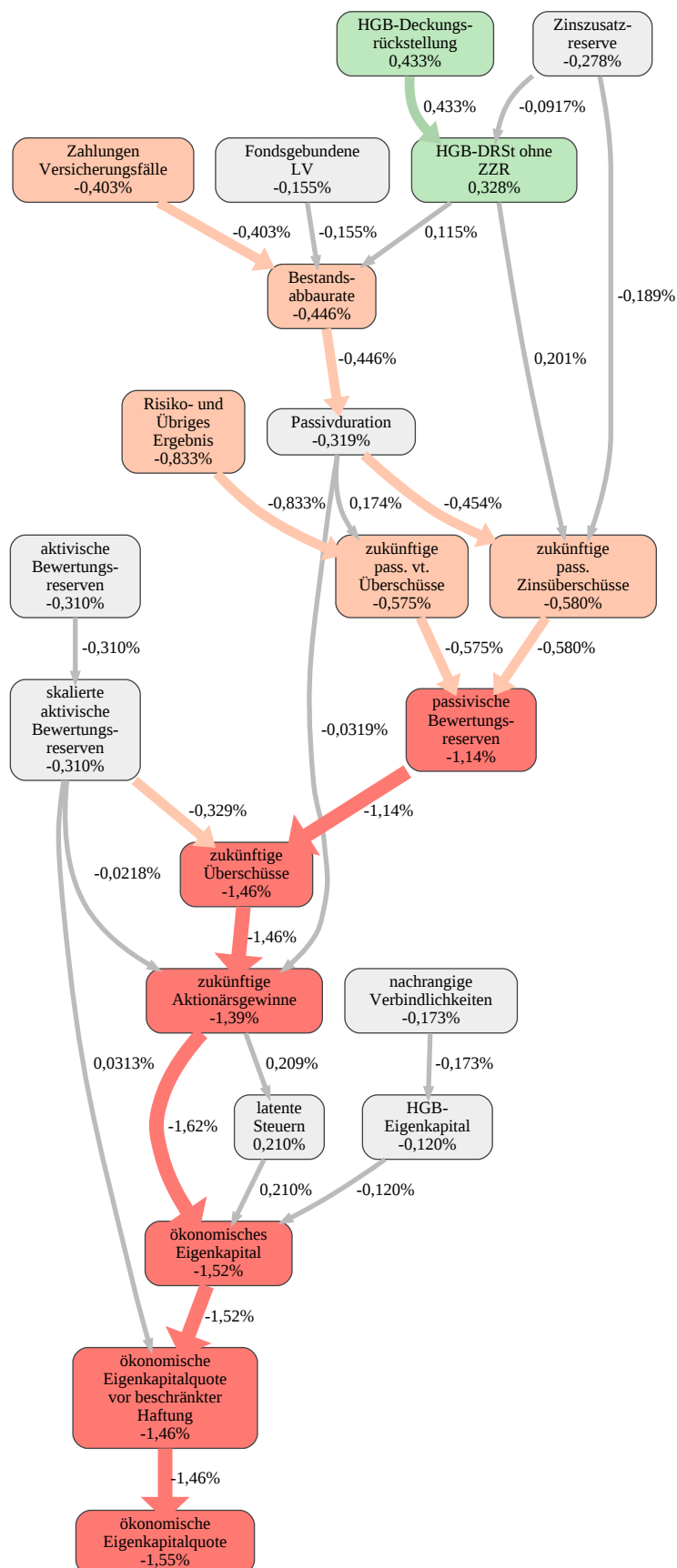




Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Stuttgarter Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Stuttgarter Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe HGB-Deckungsrückstellung, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,43 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Stuttgarter Leben ist die Größe ökonomisches Eigenkapital, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,5 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 5,0% und liegt damit um 1,6 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 6,6%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	6.032.181
Fondsgebundene LV	1.121.530
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	7.328.020
HGB-Deckungsrückstellung	5.396.220
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	175.000
Risiko- und Übriges Ergebnis	35.980
Schlussüberschussanteil-Fonds	218.440
Zahlungen Versicherungsfälle	420.664
Zinszusatzreserve	490.400
aktivische Bewertungsreserven	1.067.750
freie RSt für Beitragsrückerstattung	94.170
mittlerer Tarifrachungszins	2,7%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	175.000
verfügbare RfB	312.610
HGB-DRSt ohne ZZR	4.905.820
Bestandsabbaurate	7,0%
Passivduration	15
skalierte aktivische Bewertungsreserven	1.067.750
Marktwert Kapitalanlagen	7.099.931
Marktwert-Bilanzsumme	8.395.770
zukünftige pass. vt. Überschüsse	556.343
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-1.024.269
passivische Bewertungsreserven	-467.926
zukünftige Überschüsse	599.824
zukünftige Aktionärs Gewinne	130.132
latente Steuern	32.533
ökonomisches Eigenkapital	387.115
ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	3,5%
ökonomische Eigenkapitalquote	5,0%